SLUB
Wir führen Wissen.

Medieninformation

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden

Ihre Ansprechpartnerin
Annemarie Grohmann

Durchwahl
Telefon +49 351 4677 342

Annemarie.grohmann@
slub-dresden.de*

23.10.2025

5 Mio € für mehr Innovation und Souveränität bei der digitalen Informationsinfrastruktur der sächsischen Hochschulen

EFRE-Finanzierung ermöglicht Entwicklung und Einführung eines innovativen, quelloffenen Bibliotheksmanagementsystems

Im Rahmen des Förderprogramms *EFRE/JTF - Forschung InfraProNet 2021-2027* des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus erhalten die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB) Dresden und die Universitätsbibliothek (UB) Leipzig Mittel in Höhe von ca. 5 Mio EUR für die Entwicklung und Einführung eines innovativen und quellenoffenen Bibliotheksmanagementsystems. Dadurch wird die digitale Informationsinfrastruktur der Hochschulen im Freistaat Sachsen weiterentwickelt und deren Innovationskraft im Bereich bibliothekarischer Services für Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft gestärkt. Die Finanzierung wird aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Bis 2028 entwickeln Softwareengineers und Bibliothekar:innen an der UB Leipzig und der SLUB Dresden die Library Service Platform FOLIO anforderungsspezifisch weiter und führen diese innovative und zukunftsweisende Open-Source-Lösung produktiv ein. Das System kann dann an allen sächsischen Hochschulbibliotheken als zentrale Informationsinfrastruktur eingesetzt werden. Damit setzen die Bibliotheken zukünftig eine innovative und resiliente Lösung ein, die zugleich deren digitale Unabhängigkeit und Innovationskraft stärkt.

Katrin Stump, Generaldirektorin der SLUB Dresden: »Bibliotheken sind Treiber der Digitalisierung an den Hochschulen, deren Services allen Nutzenden aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft frei zur Verfügung stehen. Mit der Entwicklung eines quelloffenen Bibliotheksmanagementsystems tragen die Hochschulbibliotheken

Hausanschrift:
Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
Zellescher Weg 18
01069 Dresden

https://www.slub-dresden.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Sachsens zur Innovationsstrategie des Freistaates bei und gestalten aktiv die digitale Transformation, um schnell und flexibel auf kommende Herausforderungen reagieren und zugleich ihre digitale Souveränität wahren zu können.«

Dr. Anne Lipp, Direktorin der UB Leipzig, betont: »Das Vorhaben folgt dem Leitgedanken der Open-Source-Strategie und der Strategie der digitalen Transformation im Hochschulbereich des Freistaates Sachsen, indem es über ein rein technisch orientiertes Innovationsverständnis hinaus aus strategischer Perspektive zur Stärkung der Innovationskultur an den sächsischen wissenschaftlichen Bibliotheken beiträgt.«

FOLIO als innovatives und quelloffenes Bibliotheksmanagementsystem

Ein Bibliotheksmanagementsystem bildet das Herzstück jeder Bibliothek, denn darüber werden unzählige digitale Services und Prozesse gesteuert. Da der digitale Wandel in der Wissenschaft eine Weiterentwicklung des Serviceportfolios wissenschaftlicher Bibliotheken erfordert, wird mit FOLIO die technische Grundlage in den sächsischen Hochschulbibliotheken geschaffen, damit sie ihre Rolle als digitale Innovationszentren zukunftsweisend ausbauen und innovative Services in Bereichen wie digitale Informationsversorgung, Open Access und Datenmanagement für Forschung, Lehre und Studium sowie, Wirtschaft und Gesellschaft entwickeln können.

FOLIO wird als internationales Softwareentwicklungsprojekt von einer breiten Community aus Bibliotheken, Softwarefirmen, Bibliotheksserviceanbietern und Designern getragen. Die FOLIO-Softwarearchitektur berücksichtigt sowohl die Anforderungen aufgrund des digitalen Wandels als auch neue Bedarfe an Arbeitsumgebungen: Kollaboration und arbeitsteiliges Agieren, Entscheidungsstrukturen, User Experience (UX), Partizipation und Identifikation durch Einbeziehung in den Softwareentwicklungsprozess. In der internationalen Bibliothekscommunity setzt sich FOLIO als nachhaltige und innovative IT-Lösung immer mehr durch.

UB Leipzig und SLUB Dresden schaffen mit der gemeinsamen innovativen Weiterentwicklung von FOLIO die Voraussetzung, dass die sächsischen Hochschulbibliotheken FOLIO als Bibliotheksmanagementsystem ab 2028 einführen können und verbessern so entscheidend die technischen Grundlagen der wissenschaftlichen Informationsinfrastruktur im Freistaat Sachsen.

Medien:

Foto: Softwareengineers und Bibliothekar:innen entwickeln bis 2028 FOLIO weiter.
Foto: Blick in die Bibliotheca Albertina der UB Leipzig

Links:

Weitere Informationen zu FOLIO